

Langzeitdozentur	Türkisch-Deutsche Universität (TDU) Istanbul, Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften
Fach	Soziologie
Aufgaben	<p>Die Langzeitdozentur (LD) wird zur Unterstützung des BA-Studiengangs Soziologie eingesetzt, der in deutscher Sprache durchgeführt wird. Darüber hinaus unterstützt die LD weitere Studiengänge des Fachbereichs, wie z.B. den MA Interkulturelles Management und den MA International Communication and Media Research.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausarbeitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen des deutschsprachigen BA-Studiengangs Soziologie, insbesondere Einführungs- und Grundlagenveranstaltungen sowie v.a. Veranstaltungen im Bereich Transnationalität. • Unterstützung der deutschen Partnerhochschulen in Hinblick auf die deutsche Beteiligung am Studiengang (z.B. Mitarbeit an der Weiterentwicklung von Lehrplänen, Prüfungsorganisation u.a.) • Betreuung von Seminar- und Abschlussarbeiten in den vorbezeichneten Studiengängen • Betreuung der Studierenden der vorbezeichneten Studiengänge und Beratung von interessierten potentiellen Studierenden • Unterstützung der Organisation und Durchführung von Fachkursen (z.B. Summer Schools oder regelmäßig stattfindende Konferenzen oder sonstige Organisationen), in Kooperation mit den deutschen Hochschulpartnern und dem türkischen Kollegium • Beteiligung an der Fachsprachenausbildung Deutsch • Mitwirkung an den Bereich Soziologie betreffenden Forschungen der Fakultät, Entwicklung eigener Forschungsschwerpunkte und -projekte inkl. Drittmittelinwerbung. • Entwicklung von Kontakten in Politik und Zivilgesellschaft (z.B. im Rahmen gemeinsamer Veranstaltungen).
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Qualifikation: Promotion in Soziologie; erwünscht sind Kenntnisse in der Transnationalisierungsforschung; • Einschlägige akademische Lehrerfahrung und Forschungserfahrung; • Deutschkenntnisse auf muttersprachlichem Niveau, sehr gute Englischkenntnisse; deutsche oder EU-Staatsangehörigkeit; Türkischkenntnisse sind erwünscht, jedoch keine Voraussetzung; • Der Lebensmittelpunkt sollte während der letzten beiden Jahre vor der Bewerbung in der Bundesrepublik Deutschland gelegen haben; • Auslandserfahrung bzw. Erfahrungen in einem interkulturellen Arbeitsumfeld; • Bereitschaft zu Dienstreisen; • Mehrjährige Lehrerfahrung an einer deutschen Hochschule.

Bewerbung	<p>Wir erbitten folgende Unterlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewerbungsformular (integrativer Bestandteil der Online Bewerbung über das DAAD-Portal) - Begründung für Ihr Interesse (Motivationsschreiben) - tabellarische Darstellung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdegangs - Publikationsliste - Liste der bislang durchgeführten Lehrveranstaltungen - Unbeglaubigte Kopien von Zeugnissen und Urkunden (Staatsexamen, Diplom, Magister, Promotion, Habilitation, Berufungen) - ggf. Arbeitszeugnisse - Passbild. <p>Türkische Staatsbürger können in der Türkei nur nach türkischem Beamtenrecht eingestellt werden. Mit Bezug auf die türkische Gesetzgebung werden deshalb Bewerber mit doppelter Staatsangehörigkeit gebeten, sich direkt an die TDU zu wenden. (Die türkische Gesetzgebung (Gesetz über internationales Privat- und Verfahrensrecht, Artikel 4/1-b) schreibt vor, dass im Falle der Mehrstaatlichkeit bei gleichzeitiger türkischer Staatsbürgerschaft das türkische Recht angewandt werden soll.)</p>
Beschreibung der Gasthochschule TDU	<p>Die Türkisch-Deutsche Universität (TDU), deren Errichtung als sichtbares Leuchtturmprojekt der deutsch-türkischen Hochschulkooperation sowohl von der deutschen als auch von der türkischen Regierungsebene unterstützt wird, wurde auf Grundlage einer Regierungsvereinbarung 2010 gegründet und hat im Wintersemester 2013/2014 den Lehrbetrieb aufgenommen. Die TDU ist eine staatliche Forschungsuniversität mit besonderem Profil, geplant in einer Größenordnung von mittelfristig 5.000 Studierenden und Doktoranden, mit einem dreistufigen Studiensystem (BA, MA, PhD) in fünf Fakultäten: Ingenieurwissenschaften, Naturwissenschaften, Wirtschafts- und Verwaltungswissenschaften, Rechtswissenschaft, Kultur- und Sozialwissenschaften.</p> <p>38 deutsche Hochschulen und der DAAD, die sich in einem Konsortium zusammengeschlossen haben, stehen der TDU als Partner zur Seite. Deutsche Sprache, Studien- und Praxisaufenthalte in Deutschland und ein erheblicher Anteil an deutschem Lehrpersonal sind wichtige Merkmale der TDU, die zu ihrer besonderen Attraktivität beitragen.</p> <p>Die strategische Weiterentwicklung der Fakultäten wird in enger Abstimmung zwischen dem jeweils zuständigen Dekanat, einem an der Fakultät tätigen deutschen Fachkoordinator und der jeweils zuständigen deutschen Partnerhochschule betrieben. Für die Fakultät Kultur- und Sozialwissenschaften ist die Universität Heidelberg die zuständige deutsche Partnerhochschule. Für den Studiengang Soziologie ist die Universität Bielefeld zuständig.</p>
Beginn/ Dauer	<p>Mit Beginn des WS 2022/23 - voraussichtlich 01.09.2022, zunächst 2 Jahre, mit der Möglichkeit zur Verlängerung bis zu 5 Jahre.</p> <p>Die Dozentur wird von türkischer Seite eingerichtet und vom DAAD – nach dem DAAD-Langzeitdozentenmodell – gefördert. Der Dozent geht ein Dienstverhältnis mit der TDU ein. Der DAAD zahlt eine Ausgleichszulage nach dem DAAD-Langzeit-Dozentenmodell.</p>
Bewerbungsschluss:	<p>31.01.2022</p> <p>Bewerbungen können ausschließlich online über das DAAD-Portal eingereicht werden.</p> <p>Es erfolgt eine Vorauswahl auf Basis der eingereichten Unterlagen. Die Auswahl erfolgt voraussichtlich virtuell im Rahmen eines persönlichen Vorstellungsgesprächs durch Vertreter des Konsortiums Türkisch-Deutsche Universität (K-TDU) und der TDU.</p>
Ansprechpartner	<p>Annette Verhoeven, Referat P25, verhoeven@daad.de</p>

Die Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt, dass die dem DAAD von den Geldgebern in Aussicht gestellten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden können.